



Infoblatt der
St. Hubertus Schützenbruderschaft
Bad Godesberg e.V. 1850
Mitglied im Bund der Historischen Deutschen
Schützenbruderschaften und im Deutschen
und Rheinischen Schützenbund

Viel gewagt und hoch gewonnen

Trotz einer sehr risikoreichen Setzliste verteidigte der Kreis 10.1 den blauen Diamanten beim Kreis- Damen-Mannschaftsschießen im Bezirk 10 Bonn erfolgreich

Am 8. Juni 2013 trafen sich die Damen- Auswahlmannschaften der Kreise in Hennef- Warth zum diesjährigen Wettkampf um den blauen Diamanten. Bereits um 14.00 Uhr traten die ersten Schützinnen in den Disziplinen Luftgewehraufgabe, Luftgewehrfreihand und KK-aufgabe an. In allen Disziplinen wurden 30 Schuss geschossen, das war besonders für die Freihandschützinnen extrem ungewohnt. Aber bei Kaffee und Kuchen, den die Gastgeber selbst gebacken hatten und hervorragend schmeckte, verging die Zeit im Fluge.

Nach jeder Lage wurde der Aushang gestürmt und schon mal verglichen welcher Kreis gerade in Führung lag, was besonders schwierig war, weil die KDL aus 10.2, Dagmar Rabbeau-Nehmke, ihre Schützinnen mit den späten Startzeiten starten lies und so immer eine große unbekannte im Spiel war.

Suzan Erdi, die KDL aus dem Kreis 10.3 setzte auf ihre Freihand-Damen. Das hatte zu Folge, dass es in diesem Jahr zum ersten Mal mehr Starter als Punkte in der Disziplin Luftgewehr Freihand gab – und das im Bezirk 10 Bonn in dem es ja immer heißt, es gibt keine Freihandschützen?!
Der Kreis 10.5 – ohne KDL – aber mit der 2. Kreissportleiterin, Agnes Rehfeld, war die Überraschung im Feld. Das erste Mal in voller Besetzung dabei, unkonventionell gesetzt und doch erfolgreich.

Und so wurden pünktlich um 18:30 Uhr die Sieger gekürt:
Platz 1 die Mannschaft aus dem Kreis 10.1 mit 72 Punkten
Platz 2 die Mannschaft aus dem Kreis 10.5 mit 46 Punkten
Platz 3 die Mannschaft aus dem Kreis 10.2 mit 40 Punkten
Platz 4 die Mannschaft aus dem Kreis 10.3 mit 39 Punkten

Der Kreis 10,4 musste seine Mannschaft wegen kurzfristiger Ausfälle zurückziehen.

Für den Kreis 10.5 starteten die Schützinnen: Steffi Zorn, Jennifer Claudi, Marita Arenz, Mechthild Wolber, Anneliese Kessel, Agnes Rehfeld und Christel Zorn.

Brigitte Schmidt, BDL

Nachruf

Die St. Hub.Schützenbruderschaft
Bad Godesberg 1850 e.V. trauert
um sein Ehrenmitglied

Jakob Hühnerbach

Er wurde für seine hohen Verdienste mit dem Schulterband zum Sebastianus-Ehrenkreuz ausgezeichnet. Er war immer ein treuer und hilfsbereiter Kamerad. Wir haben ihm viel zu verdanken und werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Der Vorstand

Jürgen Schubert
1. Brudermeister

Herausgeber: Vereinsvorstand
Redaktion: Karl Arzdorf
Anschrift: Galileistr. 11, 53177 Bonn

Ausgabe Nr. 01/2013

In eigener Sache.

Liebe Schützenschwestern liebe Schützenbrüder,

manch einer wird sich die Frage stellen, was ist das denn schon wieder für ein Infoblättchen was im Umlauf gebracht wird? Ziel ist es von mir als Schriftführer, unsere inaktiven und natürlich auch unsere aktiven Mitglieder ein wenig über Veranstaltungen die zurück liegen, aber auch auf kommende Veranstaltungen die unsere Bruderschaft betreffen, zu informieren. Ich würde mich sehr freuen, wenn ich auf diesem Wege den einen oder anderen wieder dazu bewegen könnte sich ein wenig am Vereinsleben zu beteiligen.

Hier bietet sich der Dienstag an, in gemütlicher Runde im Schützenhaus über alte Zeiten zu erzählen. Vielleicht bekommt ja auch der eine oder andere wieder Lust mit dem Luftgewehr auf den Stand zu gehen und ein wenig zu schießen. Unser Schießmeister Daniel Brochhagen würde sich freuen.

Sollte jemand Interesse haben, bei der Gestaltung des Infoblatt mitzumachen, würde es mich sehr freuen. wenn ich mit Beiträgen, Ideen und auch Infos gefüttert würde.

Ich wünsche allen Lesern von unserem Infoblatt viel Spaß und verbleibe mit freundlichen Schützengruß

Karl Arzdorf

Rückblick

Maitour 2013

Am 01. Mai 2013 trafen sich unsere Schützen zur traditionellen Schützen-tour. Edeltraud Jülinger und Adolf Palestra haben es sich nicht nehmen lassen, sowie es Brauch ist als Maikönigspaar ihre Schützenschwestern und Brüdern zum Frühstück ins Schützenhaus einzuladen. Nachdem sich alle gestärkt hatten wurde das Neue Maikönigspaar ermittelt. Das Los viel auf Margot Meibert und Franz Bartholme. Mit dem Reisebus ging es dann gegen 10:00 h an die Mosel in den Weinort Zelltingen – Rachtig. Dort angekommen wurde das Mittagessen in Kloster Machern eingenommen. Hier bestand die Möglichkeit die Schnapsbrennerei oder das Spielzeug- u. Ikonenmuseum zu besuchen. Gegen 15.30 h kehrte man im Weingut Helmut Werland ein. Bei einem Schoppen Wein und Musik des Leierkastenmann trat man gegen 19.00 h die Rückreise nach Bad Godesberg wieder an.



Margot Meibert & Franz Bartholme